

Bericht des Problemschach-Referenten**zu TOP1**

Eine wesentliche Änderung im Problemschach-Bereich des SVW gab es zuletzt im September 2021 mit dem Start der Schwalbe-Blätter. Seither läuft **alles** weiter **wie üblich und geplant**:

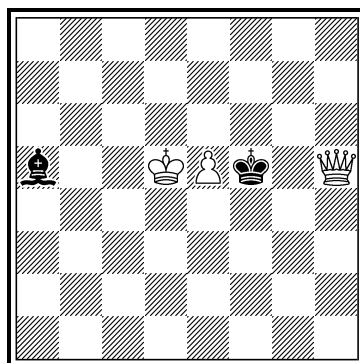
- Bei den **Schwalbe-Blätter**n ist im Mai die Nr. 17 erschienen mit **Studien** und etwas **Schachmathematik**. In der nächsten Ausgabe wird es um **Märchenschach** gehen, also um von den FIDE-Regeln abweichende Festlegungen; dazu gehören insbesondere andersartige Figuren. Alle Schwalbe-Blätter finden Sie unter <https://www.dieschwalbe.de/schwalbeblaetter.htm>. Zusätzlich biete ich einen **Lieferservice** per Mail.
- Gerade läuft der **12. Problemschach-Wettbewerb**. Er endet am **14.7.2024**, bewusst vor der Sitzung des Erweiterten Präsidiums. In der letzten Sitzung am 3.2.24 wurde mein Antrag „Das Erweiterte Präsidium (eventuell vertreten oder unterstützt durch eine von diesem eingesetzte Jury) übernimmt die künstlerische Bewertung“ nämlich ohne Gegenstimmen unterstützt (vergleiche Protokoll vom 22.2.24, Punkt II.6).
- Zusätzlich geplant **in 2024**: Im Rahmenprogramm der **Württembergischen Einzelmeisterschaft** wird es am Samstag (3.8.24) einen Problemlöse-Wettbewerb geben. Zu lösen werden nur Zweizüger (voraussichtlich drei) sein, als Dauer (Erklärungen + Bearbeitung, ohne Preisverleihung) sind 30 Minuten vorgesehen. Ich würde mir aus mehreren Gründen wünschen, die Vergabe der Preise in die Preisverleihung der Meisterschaft zu integrieren. Der Löse-Wettbewerb ist ein kleiner Anfang; falls er ankommt, könnte daraus aber eine richtige Meisterschaft werden, wie etwa in Niedersachsen.

Antrag des Problemschach-Referenten:**neuer TOP**

Ich bitte um die Aufnahme eines zusätzlichen Punktes in die Tagesordnung: **Entscheidung im 12. Problemschach-Wettbewerb**.

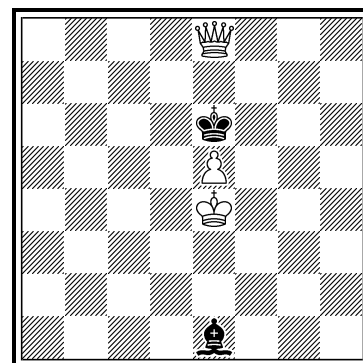
Begründung: Gemäß Beschluss in unserer letzten Sitzung entscheiden wir (ohne mich) letztendlich über die Platzierungen im Wettbewerb. Dies kann direkt oder durch Bestellung einer Jury geschehen. Beides erfordert einen neuen TOP.

Vorgehensweise: Ich werde spätestens am 16.7. alle korrekten Einsendungen etwa in folgender Form verschicken:

1 Drehung

waagrecht

(3+2)



senkrecht

(3+2)

Wer mitwirken will, schickt mir seine **Bewertungen bis 18.7.** Die Bewertung einer einzelnen Aufgabe kann sein: ++, +, 0, -, --.

Falls ich 5 oder mehr Rückmeldungen bekomme, werde ich daraus die künstlerische Bewertung „ermitteln“. Dann bleiben in der Sitzung nur noch entstehende Pattsituationen zu behandeln, was wohl nicht mehr als 15 Minuten dauern sollte. Anderenfalls wird unter dem beantragten TOP lediglich eine Jury festgelegt.